

Ausgleich von Energiemehrkosten für Vereine | Fortbildung Freiwilligenmanagement | Aktuelle Informationen und Fördermöglichkeiten

Liebe Vereinsvorstände, Ehrenamtliche und Engagierte,

wir möchten Ihnen heute wieder interessante Informationen rund ums Vereinsgeschehen mit auf den Weg geben und Sie über aktuelle Fördermöglichkeiten, Ausschreibungen und Preise informieren.

Hessisches Hilfspaket zum Ausgleich der Energiemehrkosten

Gemeinnützige Vereine erhalten eine bedarfsgerechte Billigkeitsleistung in Höhe von 80 Prozent der Energiemehrkosten. Diese greift ab einer Mindesthöhe der zusätzlichen Energiekosten von 1.000 Euro und ist auf maximal 5.000 Euro gedeckelt. In besonders begründeten Härtefällen kann eine den vorgenannten Höchstbetrag übersteigende Billigkeitsleistung gewährt werden. Der Förderzeitraum umfasst zunächst den Zeitraum vom 1. März 2022 bis 28. Februar 2023.

Der Antrag auf Energiehilfe ist hier zu finden: <https://antrag.hessen.de/energie-vereinshilfe>.

Neben den Energiemehrkosten für vereinseigene Liegenschaften können auch solche für die Nutzung fremder Liegenschaften (z.B. Sportstätten) in Ansatz gebracht werden. Die Vereine sind zudem in die Bundeshilfen mit einbezogen: Neben der Übernahme der Abschlagszahlungen für den Monat Dezember 2022 profitieren sie von den Preisbremsen für Gas und Strom. <https://hessen.de/presse/hilfspaket-hessen-steht-zusammen-ist-startbereit>

Fortbildung zur Freiwilligenmanagerin und zum Freiwilligenmanager startet bald

Freiwilligenmanagerinnen und -manager sind das Bindeglied zwischen den Freiwilligen und der jeweiligen Organisation. Sie entwickeln Strukturen um Freiwillige zu gewinnen, sie individuell zu begleiten und sie dauerhaft für die Organisation zu begeistern. Absolvierende erhalten das Zertifikat „Freiwilligenmanagerin / Freiwilligenmanager“.

Informationen und Anmeldung unter: <https://www.deinehrenamt.de/freiwilligenmanagement>.

Speziell für **Sportvereine** gibt es ein eigenes Fortbildungsprogramm:

<https://www.deinehrenamt.de/termine/Fortbildungsangebot-Engagierte-finden-und-aktivieren-durch-systematisches-Freiwilligenmanagement--Kooperation-LEAH-und-Landessportbund-Hessen-2023>

#youngagiert - Der Preis für junges Engagement in Hessen gestartet

Auszeichnung für 16 bis 25-jährige / Bewerbungsfrist 15. Mai 2023

Die Auszeichnung „#youngagiert – Dein Preis für junges Engagement in Hessen“ geht 2023 in die dritte Runde. Der #youngagiert-Preis zeichnet junge Heldinnen und Helden aus, die sich in besonderer Weise für die Gesellschaft einsetzen. Details zu den Voraussetzungen der Auszeichnung unter: <https://www.deinehrenamt.de/youngagiert>.

Grünes Licht für digitale Mitgliederversammlungen

Hybride oder rein virtuelle Mitgliederversammlungen werden in Zukunft auch ohne Satzungsänderung möglich sein. Diese Gesetzesänderung beschloss der Deutsche Bundestag Anfang Februar. Am 3. März 2023 stimmte auch der Bundesrat zu. Die digitale Teilnahme an Mitgliederversammlungen ist künftig mit vollem Stimmrecht z.B. per Videokonferenz, Chat, Telefonkonferenz oder E-Mail möglich. Weitere Informationen unter: <https://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/2023/kw06-de-digitale-mitgliederversammlung-931492>.

Initiative Culture4Climate bietet Förder-Coaching für Kultureinrichtungen

Kultureinrichtungen können für ausgewählte und besonders wirksame Klimaschutz-Maßnahmen ein Förder-Coaching über die Initiative Culture4Climate in Form einer Beratung zu Fördermitteln und Ihrer Beantragung in Anspruch nehmen. Zum Förder-Coaching durch das Netzwerk Nachhaltigkeit in Kunst und Kultur (2N2K) gehört die Prüfung und Schärfung der Projektidee, die Identifizierung geeigneter Förderprogramme sowie der Fördereignung. Bei Interesse kann man sich entweder auf dem Netzwerkportal registrieren (<https://culture4climate.de/register>) oder direkt mit der Initiative in Kontakt treten (E-Mail: kontakt@culture4climate.de).

Zweite Kulturkoffer Antragsrunde 2023 in Hessen: Schwerpunkt Inklusion

Einreichfrist für diese Antragsrunde ist der 01. Mai 2023

Im Fokus der neuen Antragsrunde stehen Projekte, die während der Sommer- und/oder Herbstferien stattfinden und einen inklusiven Ansatz verfolgen. Gefördert werden Projekte, die zu einer gleichberechtigten Teilhabe insbesondere für Menschen mit Behinderung in kulturellen Bildungsprojekten beitragen. Für die Projekte bedarf es mindestens zwei Partner/-innen. Antragsberechtigt sind Träger/-innen der Kulturellen Bildung, vornehmlich Kunst- und Kultureinrichtungen sowie -initiativen des öffentlichen und des gemeinnützigen privaten Rechts. Weitere Informationen unter: <https://kulturkoffer.hessen.de/downloads/>

Digitale Projekte im Rahmen des Bundesprogramms „Kultur macht stark“ gesucht

Zwischen dem 15. März und dem 30. April 2023 können Projektanträge eingereicht werden.

Der Deutsche Bibliotheksverband e.V. (dbv) fördert Projekte der digitalen Leseförderung mit bis zu 50.000 Euro. Das Ziel soll sein, Kinder und Jugendliche für das Lesen, Erzählen und Gestalten mit digitalen Medien zu begeistern und sie anzuregen, sich mit digitalen Medien kreativ auszudrücken. Weitere Informationen zum Förderprogramm und zur Ausschreibung finden Sie hier: <https://www.bibliotheksverband.de/gemeinsam-digital-kreativ-mit-medien>

Ehrenamtspreis für jüdisches Leben – jetzt bewerben!

Bewerbungsschluss ist der 15. Juni 2023.

Der Beauftragte der Bundesregierung für jüdisches Leben und den Kampf gegen Antisemitismus lobt den Ehrenamtspreis für Jüdisches Leben in Deutschland aus. Mit dem Preis soll bürgerschaftliches und ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet werden, das jüdisches Leben in Deutschland stärkt und es besser sichtbar macht. Der Preis wird in zwei

Kategorien vergeben: Eine Kategorie richtet sich an junge Menschen unter 27 Jahren, die andere gilt ohne Altersbeschränkung. Beide Preiskategorien sind mit je 5.000 Euro dotiert. Teilnahmeberechtigt sind Einzelpersonen, Vereine, Initiativen und Gruppen (z. B. Schulklassen oder Schulen), die überwiegend ehrenamtlich aktiv sind. Weitere Informationen unter: www.antisemitismusbeauftragter.de/ehrenamtspreis.

Für Fragen rund um die Vereinsarbeit stehen wir gerne zur Verfügung, kontaktieren Sie uns per E-Mail an kobe@kreis-bergstrasse.de oder telefonisch unter 06252/15-4159. Unser Informationsportal auf der Homepage des Kreises www.kreis-bergstrasse.de/kobe ist rund um die Uhr erreichbar.

Herzliche Grüße aus Heppenheim
im Auftrag

Barbara Meyer & Steffen Maurer
Koordinierungszentrum für Bürgerengagement